

Wissen. Erzählen. Sehen.

Köln, 18. April 2020

Denkmäler,
Baukultur,
Stadt und Landschaft
vermitteln.

Ein Basis-Seminar für haupt- und ehrenamtliche
Vermittler*innen im Bereich Baukultur und Denkmalpflege
– und solche, die es werden wollen



Rheinischer Verein

Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz

Worum es geht

Gelungene Führungen können für die Anliegen von Baukultur und Denkmalpflege viel bewegen. Bisher gibt es aber kaum Angebote für Menschen, die sich in der gezielten Vermittlungsarbeit fortbilden wollen. Der Rheinische Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz (RVDL) möchte mit diesem Basis-Seminar mehr Menschen motivieren, sich hier zu engagieren.

Wichtig zu wissen

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an diesem Seminarangebot erhalten eine Teilnahmebescheinigung des RVDL. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt auf 15 Personen. Melden Sie sich rechtzeitig an!

Tagungsort: Köln, Landschaftsverband Rheinland (Horion-Haus), Hermann-Pünder-Straße 1

Teilnahmegebühr: EUR 50,- für RVDL-Mitglieder, EUR 25,- für RVDL-Mitglieder in Schule, Studium oder in der Ausbildung. Für Nichtmitglieder EUR 80,-, EUR 40,- ermäßigt (Studierende etc.).

Was wir Ihnen bieten

Dieses Seminar vermittelt Ihnen Basis-Wissen und praktische Fähigkeiten, wie Führungen zu Denkmälern, Baukultur, Stadt und Landschaft erfolgreich gestaltet werden können. Sie trainieren, für jedes Anliegen und jeden Hintergrund die entsprechenden Konzepte zu entwickeln. In diesem Seminar erlernen Sie

- die Dramaturgie einer Führung
- Bauwerke von allen Seiten zu betrachten
- moderne Methoden der Vermittlung
- wie ein guter Auftritt gelingt

Wer ist angesprochen?

Dieses Angebot des RVDL richtet sich an Mitglieder und Interessierte aller Altersgruppen, mit ersten Erfahrungen in der Kulturvermittlung oder dem Wunsch, sich in diesem Bereich zu engagieren..

GEPLANTER ABLAUF

Samstag, 18. April 2020

10.00–11.00 Uhr **Begrüßung, Kennenlernen und: Warum Führungen geben?**

11.00–12.00 Uhr **Welche Ansätze für die Wissensvermittlung gibt es und wie entwickelt man das Konzept einer Führung**
Didaktik in Theorie und Praxis

12.00–13.00 Uhr **Architektur zum Sprechen bringen: Ausgangspunkte identifizieren, Interesse wecken**

13.00–13.30 Uhr *Mittagspause mit kleinem Imbiss*

13.30–14.30 Uhr **Vorbesprechung der praktischen Übung am Nachmittag**
Hinweise zur Umsetzung, Training für den Auftritt

14.30–16.30 Uhr **Showtime!**
Praktische Übung vor realen Objekten und Reflexion (max. 5 Minuten pro TN)

16.30–17.00 Uhr **Feedback-Runde**

Referenten

Anke von Heyl, Kunsthistorikerin und Expertin für Besucherorientierung, ist seit über 30 Jahren aktiv als Museumspädagogin und Kunstvermittlerin. Sie war lange Inhaberin einer Stadtführungs-Agentur und berät heute Kulturinstitutionen in ganz Deutschland im Umgang mit dem Publikum. Anke von Heyl entwickelt innovative Formate für die Vermittlungsarbeit, ein Schwerpunkt ihrer Tätigkeit ist die Öffentlichkeitsarbeit für den Kulturbereich.

Alexander Kleinschrodt, Kulturwissenschaftler und Kunsthistoriker, ist Lehrbeauftragter an der Philosophischen Fakultät der Universität Bonn sowie an der ecosign/Akademie für Gestaltung in Köln. Er arbeitet in verschiedenen Bereichen der Kulturvermittlung, u.a. ist er seit 2016 verantwortlich für die Programmgestaltung des Tages des offenen Denkmals in der Bundesstadt Bonn. Mit der Werkstatt Baukultur Bonn hat er verschiedene Vermittlungsformate entwickelt und Diskussionen zu Architektur und Städtebau angeregt und begleitet.

Kontakt und Anmeldung

Rheinischer Verein für Denkmalpflege
und Landschaftsschutz e.V.
Dr. Martin Bredenbeck
Ottoplatz 2
50679 Köln
Telefon: 0221 809 2804
Email: sekretariat@rheinischer-verein.de
Internet: www.rheinischer-verein.de

Überweisung der Teilnahmegebühr auf
das Konto des Rheinischen Vereins
Sparkasse Köln Bonn
IBAN: DE23 3705 0198 0002 2326 50
Kennwort: Basis-Seminar

Bildnachweis

Titelseite: © Lars-Christian Uhlig
Innenseiten: © Anke von Heyl

